



# E-CONTROL

PROFITIEREN. WO IMMER SIE ENERGIE BRAUCHEN.



E-CONTROL



# Krisenvorsorge in der Elektrizitätswirtschaft

Werner Friedl

- **Einleitung**

- Rechtlicher und organisatorischer Hintergrund
- Vorbereitung/Koordinierung
- Beziehungsgeflecht
- Maßnahmen und Ausführung

## MARKT

EIWOG, TOR, AGB, Marktregeln

### Tagesgeschäft

Betriebsführung, EPM,  
Ausgleichsenergie, etc.

### Akteure

Marktteilnehmer

## ENERGIELENKUNG

Energielenkungsgesetz idF BGBl I  
Nr. 106/2006

### Notversorgung

Krisenabwehr und  
Krisenbewirtschaftung

### Akteure

Behörden  
operativ: RZF, Netzbetreiber,  
angewiesene Marktteilnehmer und  
Krisenbewirtschaftungsakteure

- Einleitung
- **Rechtlicher und organisatorischer Hintergrund**
- Vorbereitung/Koordinierung
- Beziehungsgeflecht
- Maßnahmen und Ausführung

- **Energielenkungsgesetz**

gibt den rechtlichen Rahmen für die Krisenvorsorge und für Maßnahmen zur Bewältigung unmittelbar drohender oder bereits eingetretener Störungen der Energieversorgung Österreichs vor

- **Elektrizitäts-Lenkungsmaßnahmen-Verordnung**

wesentliche Zielsetzungen sind Festlegung der entsprechenden Aufgaben und Befugnisse und die klare Definition der zu ergreifenden Maßnahmen und der damit zusammenhängenden Kompetenzen zur Sicherung der Elektrizitätsversorgung

- **Elektrizitäts-Energielenkungsdaten-Verordnung**

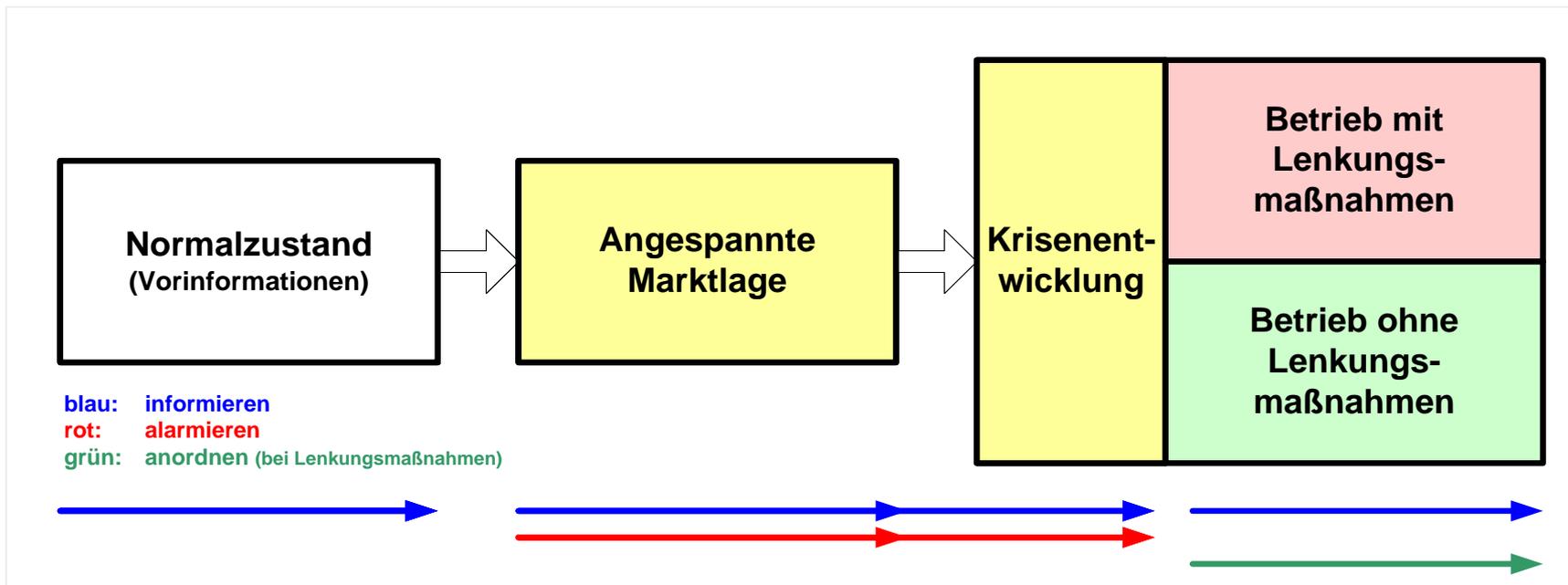
regelt die Meldung von Daten zur Vorbereitung von Lenkungsmaßnahmen zur Sicherstellung der Stromversorgung und zur Durchführung des Monitoring der Versorgungssicherheit

Gesetzliche Grundlage ergibt sich aus § 1 EnergielenkungsG, worin folgende Unterscheidung getroffen wird:

- „§ 1. (1) Lenkungsmaßnahmen nach diesem Bundesgesetz können
1. zur Abwendung einer unmittelbar drohenden Störung oder zur Behebung einer bereits eingetretenen Störung der Energieversorgung Österreichs, sofern diese Störungen
    - a) keine saisonale Verknappungserscheinung darstellen oder
    - b) durch marktkonforme Maßnahmen nicht, nicht rechtzeitig oder nur mit unverhältnismäßigen Mitteln abgewendet oder behoben werden können oder
  2. soweit es zur Erfüllung völkerrechtlicher Verpflichtungen zur Inkraftsetzung von Notstandsmaßnahmen auf Grund von Beschlüssen von Organen internationaler Organisationen erforderlich ist, ergriffen werden.“

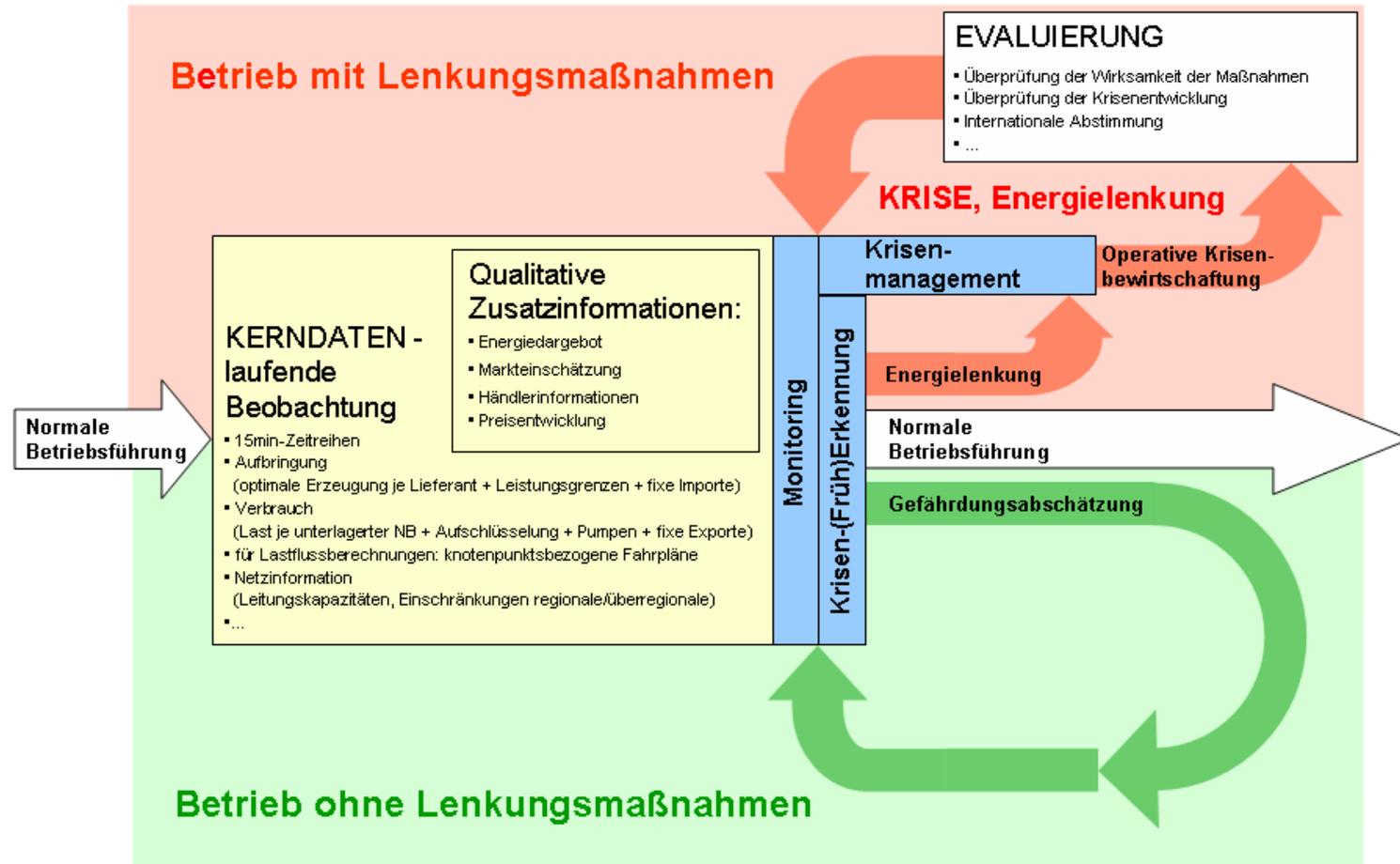
- Einleitung
- Rechtlicher und organisatorischer Hintergrund
- **Vorbereitung/Koordinierung**
- Beziehungsgeflecht
- Maßnahmen und Ausführung

## Ablaufplan von Normalzustand zur Krisenentwicklung



- zur Früherkennung krisenhafter Situationen sind gemäß Elektrizitäts-EnlId-VO Daten zu melden
  - Aggregat der geplanten Kraftwerkserzeugung
  - das Aggregat der Kaltreserve
  - der Pumpstromeinsatz bzw. -bezug
  - Verfügbarkeit von Primärenergie(trägern)
  - Entwicklung der Aufbringungsstruktur
  - Entwicklung des Verbrauchs / der Nachfrage
  - Import- / Exportverpflichtungen
  - Preisentwicklung und Veränderung der freien Kapazitäten
  - ...

## KRISE - Datenverwendung

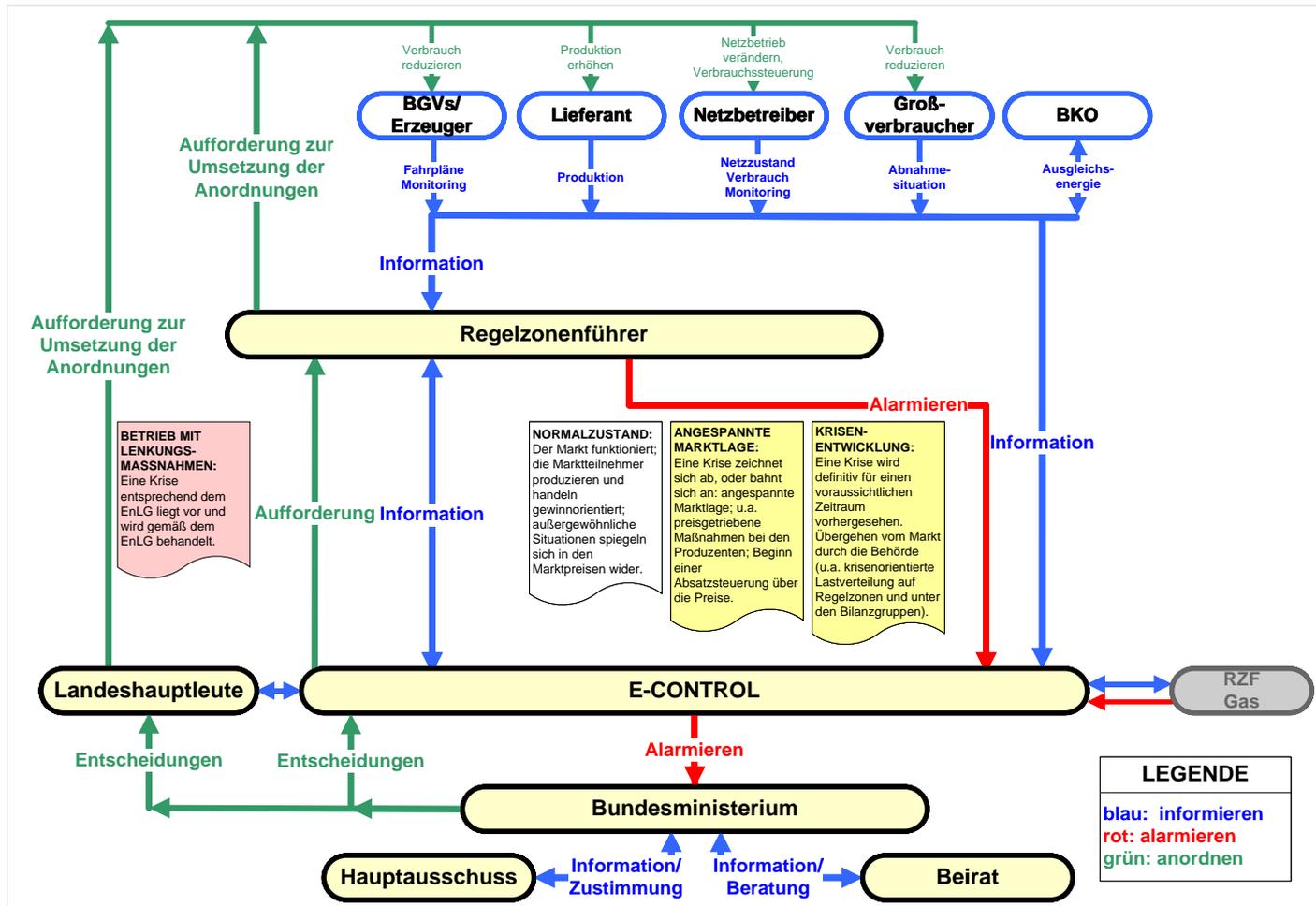


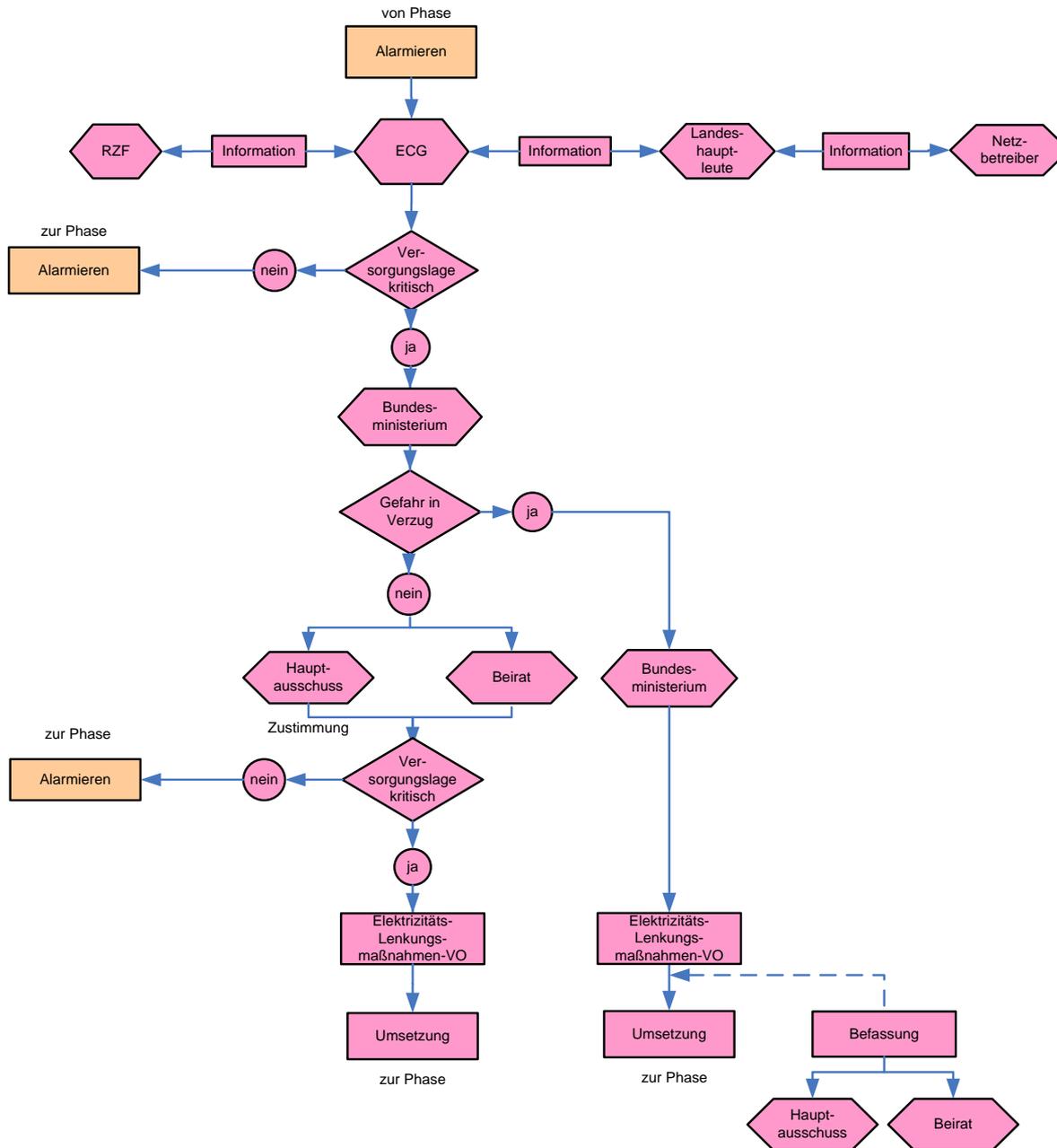
- Einleitung
- Rechtlicher und organisatorischer Hintergrund
- Vorbereitung/Koordinierung
- **Beziehungsgeflecht**
- Maßnahmen und Ausführung

# Beziehungsgeflecht



E-CONTROL





- Einleitung
- Rechtlicher und organisatorischer Hintergrund
- Vorbereitung/Koordinierung
- Beziehungsgeflecht
- **Maßnahmen und Ausführung**



## Maßnahmen und Ausführung

---

- Kontinuierliche **Analyse** der Versorgungssituation durch die **ECG bzw. RZF**
- Entscheidungsfindung
- Krisenmanagement – **Umsetzung** Elektrizitäts-Lenkungsmaßnahmen-Verordnung durch den **RZF**
- Krisenmanagement – **Umsetzung** Elektrizitäts-Lenkungsmaßnahmen-Verordnung durch **Landeshauptleute**

## Lenkungsmaßnahmen:

- Erzeugungsanweisungen
- Sparaufrufe
- Verwendungsbeschränkungen, Verwendungsverbote
- Kontingentierung
- Ausschluss oder Abschaltung regional umschriebener Gebiete vom Strombezug („Flächenabschaltungen“)

## Informationsweitergabe:

- Amtsblatt zur Wiener Zeitung
- Rundfunk (österreichweit und regional)
- Tageszeitungen
- Internet - Homepages
- Kundenzeitschriften der Marktteilnehmer



## Kontakt

### Werner FRIEDL



+ 43 1 24 7 24 513



werner.friedl@[e-control.at](mailto:werner.friedl@e-control.at)



[www.e-control.at](http://www.e-control.at)



# E-CONTROL

PROFITIEREN. WO IMMER SIE ENERGIE BRAUCHEN.